

Tennishausdienst

Wir wollen den Zustand unserer Tennisanlage und Tennishütte pflegen, erhalten und unsere Anlage vor unberechtigter Nutzung schützen. Deshalb ist es notwendig, dass die Tennisanlage während der Sommersaison täglich spätestens bei Einbruch der Dunkelheit überprüft wird. Hierbei fallen folgende Arbeiten an:

Wasserhähne der Spülmaschinen zudrehen
Gastraum und Terrasse aufräumen (Tische, Stühle, Gläser, Flaschen etc.)
Rollläden in allen Räumen herunterlassen
Lichter in allen Räumen ausmachen
Fenster, Haustüren und Eingangstor abschließen

Der Tennishausdienst ist von allen aktiven Mitgliedern zu übernehmen. Er beginnt in dem Kalenderjahr, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird und endet nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das 65. Lebensjahr vollendet wird. Die Einteilung erfolgt alphabetisch für jeweils einen Tag, wobei Vertretungen durch das jeweilige Mitglied selbst zu organisieren sind.

Die Erledigung des Tennishausdienstes bestätigen Sie sofort mit Ihrer Unterschrift auf der aushängenden Liste am schwarzen Brett. Wenn der Tennishausdienst nicht durchgeführt wird, wird eine Gebühr von € 20,00 erhoben. Der Einzug erfolgt im darauf folgenden Monat.

Anmerkung:

Eigentlich sollte es für jeden Benutzer der Tennisanlage selbstverständlich sein, die eigenen Flaschen und Gläser wegzuräumen.

Leider musste immer wieder festgestellt werden, dass die nicht benutzte Anlage völlig offen stand. Deshalb sollte es für jede/n Spieler/in, der/die als letzte/r die Anlage verlässt ebenso **selbstverständlich** sein, die **Türen** und das **Eingangstor auch tagsüber abzuschließen**.

Sollten Sie nicht im Besitz eines Schlüssels sein, so können Sie sich diesen beim Vorstand (gegen eine Kautions von € 20,00) aushändigen lassen